

Newsletter 5/2016 19.07.2016

+++ Medenrunde abgeschlossen +++

Mit dem Beginn der Sommerferien beendeten die Licher Tennisspieler ihre diesjährige Medenspiel-Saison. Insgesamt acht Teams konnten ins Rennen geschickt werden, die mit wechselnden Erfolgen der gelben Filzkugel nachjagten.

Jugendwart und Vereinstrainer Peter Ruppert hatte vier Junioren-Teams im Kreispokal gemeldet. Die männlichen U 12, U 14 und U 16 lieferten durchwachsene Ergebnisse ab und konnten sich jeweils im Mittelfeld platzieren. Hier ist noch Luft nach oben und bei entsprechendem Ehrgeiz sind auch bessere Platzierungen erreichbar.



U 14 Lukas Moll, Maximilian u. Philipp Dern u. Tim Hufnagel



U 12 Paul Krämer, Johannes Hruschka, Pius u. Piet Spall

Bei der U 16 weiblich gilt das Gleiche wie bei ihren männlichen Kollegen. Auch hier ist durchaus Potential vorhanden, welches noch ausgebaut werden kann.

Erstmals seit Jahren konnte der Verein wieder eine männliche U 18 in der Medenrunde melden. Die Jungs schafften Platz 4 und hätten mit etwas mehr Glück auch weiter vorne landen können.

Insgesamt gesehen macht sich die konsequente Trainingsarbeit der letzten Jahre bemerkbar. Die Jugendlichen werden behutsam an Meisterschaftsspiele herangeführt. Dass dabei auch manchmal die eigene Nervosität der größte Gegner ist, ist nachvollziehbar.

Bei den Aktiven galt es gleich zu Beginn der Runde eine bittere Pille zu schlucken. Durch verletzungsbedingte Ausfälle einiger Spieler musste das Gruppenliga-Team der Herren 60 zurückgezogen werden.

Die Herren 30 in der Bezirksoberliga hatten hart zu kämpfen, bis der Klassenerhalt feststand. Derartige Probleme hatten die Herren 65 nicht, die sich einen Mittelplatz in der Bezirksoberliga sicherten.

Das Aushängeschild in diesem Jahr waren ohne Zweifel die Damen 40, die zum wiederholten Male die Meisterschaft unangefochten nach Lich holten und damit als Gruppenliga-Aufsteiger feststehen. Positiv ist weiterhin zu vermerken, dass fast alle Spielerinnen in eine höhere Leistungsklasse aufgestiegen sind.

Nachdem nun die Pflichtspiele absolviert sind, rücken die clubinternen Veranstaltungen in den Fokus. In der letzten Ferienwoche im August bietet der Club wieder das Jugend-Camp an, dem sich sogleich das Doppel-Einladungsturnier 50+ der Herren anschließt. Die vom Tenniskreis Gießen organisierten „Daheimgebliebenen-Turniere“ mit sieben Veranstaltungen im Kreisgebiet finden am Monatsende in Lich ihren Abschluss. Die Stadtmeisterschaften im Mixed und im Doppel sowie die Jugend-Meisterschaften beschließen im September den sportlichen Kalender, bevor am Sonntag, 2. Oktober, der traditionelle Abschluss noch einmal für ein volles Haus sorgen dürfte.

+++ Sommerfest wieder voller Erfolg +++

Das nun schon zum dritten Mal in Folge veranstaltete Sommerfest erfreute sich wieder großer Beliebtheit. Sechzig Mitglieder ließen es sich bei herrlichem Tenniswetter auf der Terrasse gut gehen und hatten bei Pasta, Carne und Frutti di Mare reichlich Auswahl.



Zum Dessert fuhr dann, passend zum Thema, das Gelati-Mobil auf die Anlage.



Nachmittags wurden unter Anleitung unseres Trainerteams verschiedene Aktivitäten angeboten, an denen sich sowohl Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit viel Spaß beteiligten.



v.l. Alexander Weller, Peter Ruppert, Benedikt Vogeltanz

Zum Abschluss konnten bei einem üppigen Kuchenbuffet die verlorenen Kalorien wieder zurückgewonnen werden.



+++ Ferienspiele 2016 +++

Auch dieses Jahr hat sich unser Verein wieder an den Ferienspielen der Stadt Lich beteiligt. Letzten Dienstag machten 20 Schüler und Schülerinnen von 09:00 bis 13:00 Uhr unter der Anleitung unseres Trainers ihre ersten Versuche mit Schlägern und Bällen. Es hat allen viel Spaß gemacht. Vielleicht bleiben einige dabei.



Die Griffhaltung stimmt, an der Fußstellung muss noch gearbeitet werden.